

Vorschau

- Ausschreibung Transmedia-Preis
- Drehbuch-Autoren-Werkstatt 2017/2018
- Digitale Fortbildung "BrightSight Stories"
- ifp-Führungsakademie zweijähriger Wochenendkurs

Rückblick

- Symposium in Rom

Vereinsnachrichten

Vorschau

Ausschreibung Transmedia-Preis 2018. Thema „KI“. Einsendeschluss: 18. Mai

TELLUX next GmbH hat gemeinsam mit TOP: Talente und dem Institut zur Förderung publizistischen Nachwuchses (ifp) den Ideen-Wettbewerb zum Transmediapreis 2018 ausgeschrieben. Im Geiste des Publizisten Fritz Michael Gerlich (1883 – 1943) werden cross- oder transmediale, interaktive oder immersive Konzepte zu gesellschaftlich relevanten Themen gesucht, in diesem Jahr zum Thema „**KI_Künstliche Intelligenz**“. Einreichungen über www.transmediapreis.de
Der erste Platz wird mit einer Fördersumme von 1.500€ prämiert, der zweite Platz mit 1.000€, der dritte Platz mit 500€. Die Auszeichnung der Gewinner findet im Rahmen der Verleihung des Fritz-Gerlich-Preises während des Filmfests München am 4. Juli 2018 statt. Mehr: www.toptalente.org

Drehbuch-Autoren-Werkstatt 2017/2018

Das dritte Seminar der Drehbuch-Werkstatt 2017/2018 findet vom **23. Mai bis 26. Mai** in München statt und wird von **Axel Röbkers** geleitet.

BrightSight – Stories fürs Web. Anmeldefrist: 30. Mai

Digital Kreative, die starke Stories und Projekte fürs Web mit uns entwickeln, technisch herstellen, vermarkten und verkaufen wollen, bewerben sich um einen unserer begrenzten Fortbildungsplätze.

Haben Sie Spaß daran, Infos, Dokus, Stories professionell digital zu verbreiten und danach zu verkaufen, dann machen Sie mit bei der Fortbildung von TOP: Talente, die Sie in vier Labs zu digitalen Machern*innen ausbildet. Wir zeigen am Beispiel „BrightSight“, WIE man konstruktiv positiv im digitalen Raum kurz und mitreißend emotional erzählen kann.

Mehr: www.toptalente.org

ifp-Führungsakademie wieder im Herbst 2018. Bewerbungsschluss ist am 31. Mai

Im Oktober startet in der katholischen Journalistenschule ifp wieder eine Führungsakademie. Frauen und Männer aus Medienberufen können sich berufsbegleitend auf Leitungsaufgaben in Redaktionen, Verlagshäusern oder zum Beispiel in der Kommunikationsarbeit vorbereiten. Die Teilnehmenden erwerben methodische und soziale Führungskompetenzen und erhalten Einblicke in die betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Voraussetzungen von Leitung. Der zweijährige Kurs bis zum Herbst 2020 gliedert sich in insgesamt zehn Seminarmodule, die allermeisten finden an Wochenenden statt. Zwei Module jeweils im Januar sind als einwöchiges Seminar angelegt. Bewerbungsschluss ist am 31. Mai. Infos und das Bewerbungsformular auf der ifp-Website: <http://www.journalistenschule-ifp.de/fuehrungsakademie>

Während der **Medientage München vom 24.-26. Oktober** wird sich T:T wieder mit einem Informationsstand beteiligen. Interessenten fürs Drehbuchschreiben können in einem interaktiven Spiel ihre Eignung schon einmal testen. Die Vorbereitung übernimmt Axel Röbkers.

Sieger des Wettbewerbs beim FernsehKrimi-Festival

Jonas Dokarzek ist der Sieger des Wettbewerbs für einen abendfüllenden Drehbuchstoff für Nachwuchsautor*innen beim FernsehKrimi-Festival in Wiesbaden vom 6.-11. März 2018. Der Preis – gestiftet von HessenFilm und TOP: Talente – beinhaltet die dramaturgische Betreuung des Stoffes bis zum aussagekräftigen Treatment durch unser Mitglied und European Script Consultant Christina Kaschuba und die Teilnahme am Pitch-Workshop mit anschließendem Pitch vor Fachpublikum während des **FernsehfilmFestivals in Baden-Baden vom 26.-30. November 2018**.

Rückblick

Symposium in Rom

„Versuchung im Film“ lautete das Thema des 13. Symposiums in Rom. Im Centro Congressi Augustinianum, direkt am Petersplatz gelegen, diskutierten Filmschaffende, Wissenschaftler und Fachleute über das eng mit der christlichen Religion assoziierte Thema anhand von Vorträgen und Filmen. Versuchungen in Politik und Journalismus, solche des Geldes oder der Macht wurden ebenso reflektiert wie Fragen nach Selbstdisziplin und Willensstärke bis hin zur Sucht. Dabei wurde deutlich, dass Versuchung auch Lebenslügen aufdecken, ihre Bewältigung aber auch zu neuer Stärke führen kann. Vertreter aus Theologie, Politik, Medien und Psychologie brachten ihre Erkenntnisse den engagiert und lebhaft diskutierenden Teilnehmer*innen nahe. Die Filmemacher von „So auf Erden“, „Der Bankraub“ und „Die beste aller Welten“ trafen auf höchst interessierte und begeisterte Kolleg*innen. Eine Podiumsdiskussion über die Versuchungen, denen sich Filmschaffende wie auch die Figuren in ihren Filmen stellen müssen, rundete die Veranstaltung ab.

Ein ausführlicher Bericht zum Symposium mit Fotos findet sich auf unserer Website

www.toptalente.org

Themenvorschläge für das Symposium in Rom im März 2019 bitte an mail@toptalente.org.

Vereinsnachrichten

Wir begrüßen als neue Mitglieder *Mirjam Elisabeth Novak* (Neunkirchen) und *Karimah El-Giamal* (Leipzig).

Der Ehrenvorsitzende Toni Dorn hat auf entsprechende Nachfrage zum Thema „Das christliche Menschenbild – Versuch einer ersten Antwort“ eine Kolumne für unsere Homepage geschrieben.

Es besteht die Möglichkeit, sich mit Vorstandsmitgliedern von T:T während des Deutschen Katholikentages vom 9.-13. Mai in Münster im Szenelokal „Pension Schmid“ zu treffen. Bei Interesse bitte eine kurze Mail an dorn@toptalente.org.

Sie wollen die Info-Briefe nicht mehr erhalten? Bitte Nachricht an: mail@toptalente.org

Redaktion/V.i.S.d.P.: Petra Kohnen